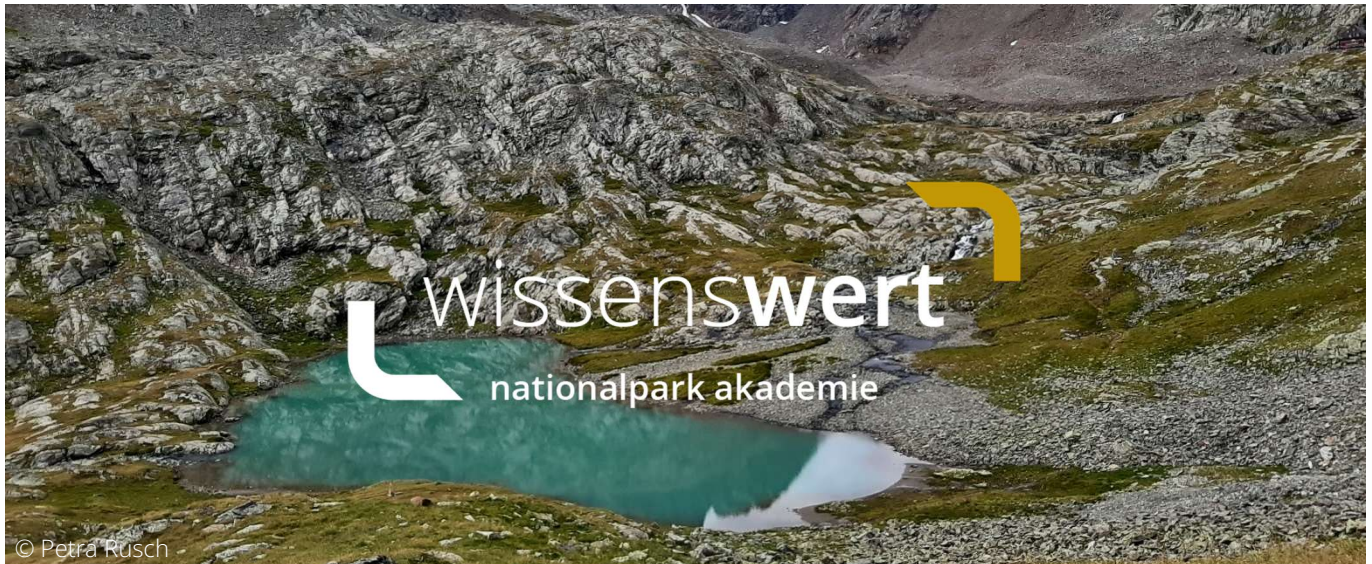




Einladung

Geologie & Mineralien der Hohen Tauern

Die Entstehungsgeschichte der Alpen und des Tauernfensters

Donnerstag, 27. und Freitag, 28. August 2026

Geologie ist immer präsent. Unabhängig von Jahreszeit und Wetter lassen sich spannende Geschichten über längst vergangener Epochen erzählen. Viele Besucher:innen interessieren sich für Gesteine und deren Entstehung und bewundern die imposanten Gebirge und Landschaftsformen. Dass diese das Ergebnis endogener und exogener geologischer Kräfte sind, die über Jahrmillionen durch Verschiebungen, Faltung, Stapelung und Umwandlung der Gesteine die Alpen geformt haben, erklären gut ausgebildete Nationalpark Ranger:innen.

Anziehungspunkt für Interessierte aus aller Welt ist das Tauernfenster, eine geologische Aufwölbung, bei der im Laufe von Millionen Jahren ältere Gesteine aus der Tiefe an die Oberfläche traten. Daher lassen sich verschiedene Gesteinsarten sehr gut beobachten.

Lernen Sie während einer zweitägigen Exkursion Gesteine und Mineralien der Hohe Tauern kennen sowie die komplexe Entstehungsgeschichte der Alpen und des Tauernfensters.

Termin

Donnerstag, 27. und Freitag, 28. August 2026

Beginn: 08:00 Uhr am Donnerstag

Ende: 15:30 Uhr am Freitag

Ort: Elberfelder Hütte | 9844 Heiligenblut

Teilnahmegebühr:

EUR 60,- (exkl. ÜN/Verpflegung/sonst. Gebühren)

50% Ermäßigung für Schüler:innen,

Student:innen und Senior:innen



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich


Kofinanziert von der
Europäischen Union

www.hohetauern.at/Bildung
nationalparkakademie@hohetauern.at

Programm

Donnerstag, 27. August 2026

- 08:00 Uhr** Anmeldung
- 08:20 Uhr** **Begrüßung und Information**
Treffpunkt Haus der Steinböcke in Heiligenblut, Bildung von Fahrgemeinschaften
Fahrt zum Parkplatz Retschitz, Start des 2-tägigen Seminars auf 1250 m
- 08:45 Uhr** **Endogene und exogene geologische Prozesse**
Einstiegsvortrag im Freien
Einteilung in 2 Gruppen
Die Geologie des Gößnitztales, eines typischen Hängetales
- 13:00 Uhr** Mittagspause unterwegs
- 14:00 Uhr** **Entstehung der Hohen Tauern und des Tauernfenster**
- 17:00 Uhr** Ankunft Elberfelder Hütte 2340 m
Einteilung der Schlafplätze
- 18:00 Uhr** Abendessen
Ende des ersten Seminartages

Freitag, 28. August 2026

- 06:30 Uhr** Frühstück auf der Elberfelder Hütte
- 07:30 Uhr** **Kurzexkursion zum Gletschervorfeld des Hornkeeses und Abstieg**
Gesteine bestimmen: Magmatische Gesteine, metamorphe Gesteine, Sedimente
- 13:00 Uhr** Mittagspause Almhütte Bäuerle Kasa 1696 m
Gesteine bestimmen: Magmatische Gesteine, metamorphe Gesteine, Sedimente
- 15:30 Uhr** Verabschiedung und Ende der Veranstaltung am Parkplatz Retschitz

Vortragende

Ariana MOLENAAR | Geologin Natopia, Innsbruck
Wolfgang RIEDL | Dolmetscher für Geologie, Admont

Ökologisch & entspannt anreisen

Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften oder benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel

Beginn und Ende der Veranstaltungen der Nationalpark Akademie wurden so gut wie möglich mit den Fahrplänen der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt. Um Ihre individuelle An- und Abreise zu planen, sind die Apps „VVT“ in Tirol, „Salzburg Verkehr“ oder der Österreichischen Bundesbahnen, „ÖBB Scotty“ hilfreich.

Zielhaltestelle

Heiligenblut Seilbahn Talstation

Zum Beispiel am Donnerstag Abfahrt 05:34 Uhr von Villach Hauptbahnhof, umsteigen in Spittal-Millstätter See Bahnhof und Winklern im Mölltal Busterminal. Ankunft um 08:17 Uhr in Heiligenblut Seilbahn Talstation. 3 Minuten zu Fuß zum Haus der Steinböcke.

Nächtigung

Auf der Elberfelder Hütte wurden Abendessen, Übernachtung, Frühstück für alle Teilnehmende bereits vorreserviert. Bezahlung individuell vor Ort. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage: <https://elberfelderhuette.com>

Sollten Sie darüber hinaus eine Unterkunft benötigen, bitte bei der Tourismusinformation Heiligenblut anfragen: Tel. +43 (0) 4824 2700 20, office@heiligenblut.at

Hinweise

Für die hochalpine Exkursion sind sehr gute Kondition, Trittsicherheit und entsprechende Ausrüstung erforderlich, dh. wetterfeste Kleidung, knöchelhohe, feste Bergschuhe mit guter Profilsohle, Sonnenschutz, Jause und Getränk sind mitzubringen. Reine Gehzeit 5 Stunden, 1150 Höhenmeter. Ein gutes Fernglas und eine Lupe sind von Vorteil. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Dieses Seminar ist als Aufbaumodul in der Ausbildung zum „Zertifizierten Österreichischen Nationalpark Ranger“ als Pflichtfach anrechenbar.

Datenschutz

Sie erhalten diese Einladung, da Sie sich für unsere Programmangebote registriert haben. Wir erheben die notwendigen Daten (Namen, Adresse, Telefonnummer, Mail) ausschließlich für die Abwicklung von Akademieveranstaltungen. Sollten Sie keine Nachrichten mehr wünschen, können Sie sich gerne von unserem Dienst abmelden und Ihre Daten diesbezüglich löschen lassen. Tel.: +43 (0)4875 5112 oder nationalparkakademie@hohetauern.at

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich


Kofinanziert von der
Europäischen Union